

Name, Vorname, Firma		Datum
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		Telefon
Bankverbindung:	Konto-Nr., Geldinstitut	Bankleitzahl

An Stadt Frechen -Feuerwehr- Johann-Schmitz-Platz 1-3 50226 Frechen

**Antrag
auf Erstattung des fortgewährten Arbeitsverdienstes, der Beiträge zur Sozial- und
Arbeitslosenversicherung sowie sonstiger fortgewährter Leistungen**

Arbeitnehmer (Name, Vorname)		Wohnort/Straße/Hausnummer			
Geburtsdatum	Dienst-/Berufsbezeichnung		<input type="checkbox"/> teil- beschäftigt	<input type="checkbox"/> voll- beschäftigt	<input type="checkbox"/> aushilfs- beschäftigt
<input type="checkbox"/> Lohn	<input type="checkbox"/> Gehalt	wurde bei Beurlaubung –ohne Anrechnung auf den Tariferlaub- zur folgender Veranstaltung fortgezahlt:			
am/vom (Datum)	bis (Datum)	von (Uhrzeit)	bis (Uhrzeit)	Bezeichnung der Veranstaltung/des Lehrganges/ des Einsatzes	
Arbeitszeit gem. Vertrag					
Stunden wöchentl.:		Arbeitszeit Beginn:			
Tage wöchentl.:		Arbeitszeit Ende:			
An <input type="checkbox"/> Lohn <input type="checkbox"/> Gehalt (incl. Leistungen gem. Ziffer 1.a) – r) des Merkblattes) wurden für die Woche/den Monat vom bis vertragsgemäß gezahlt: _____ EUR					

Es wird um Erstattung der fortgewährten Leistungen für die Zeit des Arbeitsausfalles gebeten:	
_____ EUR	<input type="checkbox"/> Monats-/ <input type="checkbox"/> Wochenlohn
: durch <input type="checkbox"/> Monats-/ <input type="checkbox"/> Wochenstunden	(Wochenstunden x 4,348 = Monatsstunden)
= _____ EUR x _____ Ausfallstunden	
= _____ EUR	

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben. Leistungen nach Ziffer 2. a) – l) des Merkblattes sind in o.g. Summe nicht enthalten. Ich versichere, dass unser Unternehmen nicht zum öffentlichen Dienst gehört und auch aus tarifrechtlichen Gründen nicht als öffentlicher Dienst anzusehen ist.

(Firmenstempel) Unterschrift)

(nicht vom Antragsteller auszufüllen:

Die/der Vorgenannte hat an der Veranstaltung
nach dem FSHG vom bis teilgenommen.

(Stempel/Unterschrift)

Die feststellende
bzw. anordnende Stelle

sachlich und rechnerisch richtig

Rückseite des Erstattungsantrages

Anträge auf Erstattung fortgewährter Leistungen sind zu richten:

1. Bei Veranstaltungen am Standort
 - a) der ehrenamtlichen Angehörigen der Feuerwehren (Übungen, Ausbildungsveranstaltungen, Einsätze) an die zuständige Gemeinde
 - b) der Helferinnen und Helfer (Übungen, Ausbildungsveranstaltungen, Einsätze) an die örtlich zuständige Behörde (Kreis oder kreisfreie Stadt)
2. Bei Lehrgängen
 - a) der ehrenamtlichen Angehörigen der Feuerwehren am Institut der Feuerwehr in Münster an die zuständige Gemeinde
 - b) der Helferinnen und Helfer an Schulen der privaten Hilfsorganisationen an die entsendende Dienststelle (Kreis oder kreisfreie Stadt)
 - c) an der Akademie für Notfallplanung und Zivilschutz im Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für Zivilschutz - in Bad Neuenahr-Ahrweiler - an die entsendende Dienststelle (Kreis oder kreisfreie Stadt)